



Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Montag, 13. April 2009

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Christian Kaiser**

Telefon: (0 89) 23 53 - 31 88

Fax: (0 89) 23 53 - 31 89

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

1. Osterbilanz 2009



1. Osterbilanz 2009, Karfreitag mit Ostermontag 2009; München

Während der Osterfeiertage wickelte die Integrierte Leitstelle der Feuerwehr München rund 3200 Alarmer und Hilfeersuchen ab. Im Bereich des Rettungsdienstes für die Stadt und den Landkreis München waren in diesem Jahr etwa 1750 Alarmierungen zu verzeichnen.

Die Fahrzeuge des Notarztendienstes der Berufsfeuerwehr rückten 309 mal zu Einsätzen aus. Davon entfielen 18 Einsätze auf den Kindernotarzt. Die Rettungswagen der Münchner Feuerwehr mussten 82 mal Patienten mit gesundheitlichen Problemen helfen.

169 mal musste die Feuerwehr München zu Brand- und Hilfeleistungen ausrücken, meistens zu Bränden und Unfällen mit geringem Sachschaden oder Alarmen durch automatische Brandmeldeanlagen. Zu 48 First Responder Einsätzen wurden die Einsatzkräfte gerufen.

Tragisch waren die beiden Ertrinkungsunfälle an der Isar am Karsamstag.

Bei den restlichen Hilfeersuchen vermittelten die Disponenten der Integrierten Leitstelle die Bürger an den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst, den Apothekennotdienst oder sie konnten durch ein Beratungsgespräch bereits am Telefon so manches Problem lösen.

Die Einsatzzahlen 2009 liegen leicht über dem Vorjahresniveau.

(kai)

